

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Kreisstadt Steinfurt, Der Bürgermeister
 Straße Emsdettener Straße 40
 Plz, Ort 48565, Steinfurt
 Telefon +49 2552925-0
 Fax
 E-Mail vergabestelle@stadt-steinfurt.de
 Internet http://www.steinfurt.de
 Kontaktstelle Fachdienst Stadtplanung und Bauordnung - Zentrale Vergabestelle
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer DE 124376869

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer 202605181100

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- ohne elektronische Signatur (Textform)
 - postalischer Versand

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung und Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

48565 Steinfurt-Burgsteinfurt

Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort

Grünfläche zwischen den Schulhöfen der Realschule Burgsteinfurt, Tecklenburger Str. 46, 48565 Steinfurt, und der Schule am Bagno, Liedekerker Str. 64, 48565 Steinfurt. Die Baustelle ist über die Tecklenburger Straße 46 in 48565 Steinfurt zu erreichen.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Bau eines Quartiersspielplatzes: es wird ein Multifunktionsspielfeld mit Kunststoffbelag angelegt (30 x 15 m). Die Nebenflächen werden gepflastert. Zudem wird eine Kletteranlage hergestellt, bestehend aus: 1 Kletterpyramide, folgenden Zusatzelementen: 1 Rutsche, 1 Schlaufenbrücke ohne Stützkonstruktion, 1 Schlaufenbrücke (Einstiegsstütze), 2 Schwebebändern, 1 Schwebeband Cross, 1 Schwebeband Duplex, 3 Schwebebänder Podium circle sowie folgenden Kletterpfad-Elementen: 1 Lianenbrücke, 1 Dschungelbrücke, 1 Spinnenhöhle, 1 Wirbelwind, 1 Lufthöhle, 1 Bambusnetz, 1 Kletterwand mit Klettergriffen, 1 Kletterpfad Stützkonstruktion, 1 Plateauteller.

Technische Daten der Kletteranlage:

Geräteraum: 35,00 x 17,00 m,
 Mindestraum: 38,50 x 21,00 m,
 Gerätehöhe: 9,30 m,
 Max. freie Fallhöhe: 2,60 m.

Die angegebenen Maße sind Mindestmaße. Von diesen darf auch in einer Größendimension von +/- 1,00 Meter abgewichen werden, je nach verwendeten Spielgeräten, die angeboten werden.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)

- nein
 ja, Angebote sind möglich
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn: in der 24. KW 2026, spätestens am letzten Werktag dieser KW; Ende: 30.11.2026

Vor Auftragsbeginn ist in Abstimmung mit der Bauleitung des AG ein detaillierter Bauzeitenplan vom AN zu erstellen, welcher Vertragsbestandteil wird.

Es werden mindestens alle 2 Wochen Baubesprechungen durchgeführt, um sich abzustimmen.

Die Beweissicherung ist mindestens 1 Woche vor Baubeginn durchzuführen.

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen

- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYD9LAK3/documents>
 können angefordert werden unter:
 Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahmen:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
 nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 18.05.2026 um 11:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 12.06.2026

p) Adresse für elektronische Angebote

<https://www.vergabe-westfalen.de/VMPSatellite/notice/CXPWYD9LAK3>

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: DE

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis | |

s) Eröffnungstermin am 18.05.2026 um 11:30 Uhr

Ort

Kreisstadt Steinfurt
 Fachdienst Stadtplanung und Bauordnung - Zentrale Vergabestelle
 Zimmer 253
 Emsdettener Straße 40
 48565 Steinfurt

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und Ihre Bevollmächtigten.

Bitte beachten Sie, dass zur Teilnahme eines vom Bieter Bevollmächtigten am Eröffnungstermin die beiliegende Vollmacht (Vordruck 9b) ausgefüllt und unterschrieben vorzulegen ist und dass die Bieter und die Bevollmächtigten sich mit einem Personalausweis auszuweisen haben.

t) geforderte Sicherheiten

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

Den Vergabeunterlagen beigefügte Vertragsbedingungen.

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.

w) Beurteilung der Eignung

Bauleistungen werden an fachkundige, leistungsfähige und zuverlässige Unternehmen vergeben. Zum Nachweis ihrer Eignung ist die Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Bieter zu prüfen.

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Die Angaben zur Präqualifizierung sind im Angebotsschreiben (Formular 213) einzutragen. Der Vordruck 213 kann den Vergabeunterlagen entnommen werden. Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" (Formular 124) vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formular 124 "Eigenerklärung zur Eignung" kann den Vergabeunterlagen entnommen werden.

Ferner sind sowohl von präqualifizierten als auch von nicht präqualifizierten Unternehmen folgende Nachweise auszufüllen und abzugeben:

- Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Formular 5b siehe Vergabeunterlagen).
- Eigenerklärung Mindestlohngesetz nach § 19 Abs. 3 MiLoG (Formular 5d siehe Vergabeunterlagen).

Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit (Vordruck 5b) und die Eigenerklärung Mindestlohngesetz (Vordruck 5d) auch für diese abzugeben.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Kreis Steinfurt - Kommunalaufsicht
Straße	Tecklenburger Straße 10
Plz, Ort	48565, Steinfurt
Telefon	+49 2551/69-1021
Fax	+49 255169-91021
E-Mail	

Internet

<http://www.kreis-steinfurt.de>

Sonstiges

1. Es handelt sich um eine Fördermaßnahme, welches durch folgendes Programm gefördert wird:
Sonderprogramm Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten. Der Förderanteil des Bundes beträgt 50 %.

Die Leistungen sind so zu erbringen, dass die Maßnahme förderunschädlich in dem Ausführungszeitraum durchgeführt wird.

2. Es wird empfohlen sich vor Abgabe des Angebotes über die Örtlichkeit zu informieren und diese zu besichtigen. Eine Besichtigung der Grünfläche ist möglich, wegen der Zufahrtsmöglichkeiten auch zu empfehlen.

3. Wir empfehlen Ihnen eine freiwillige Registrierung und Anmeldung auf dem Vergabemarktplatz NRW sowie eine Teilnahme an dem Verfahren "202605181100 Erstellung eines Quartiersspielplatzes in Burgsteinfurt". Diese bietet Ihnen den Vorteil, dass Sie automatisch über Änderungen an den Vergabeunterlagen und über die gesamte Bieterkommunikation informiert werden (z. B. auch über die Mitteilung an die Bieter über die verlesenen Werte aus den ungeprüften Angebotsunterlagen bei der Angebotsöffnung).

4. Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform.

5. Ende der Frist für zusätzliche Informationen: 11.05.2026

6. Die einzureichenden Unterlagen/Nachweise/Erklärungen, die soweit erforderlich ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind bzw. bei der Einreichung eines schriftlichen Angebotes zu verwenden sind, sind im Formular 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen) aufgeführt.

Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Unterlagen/Nachweise/Erklärungen sind in dem Formular 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen) ebenfalls aufgeführt. Weiteres entnehmen Sie bitte dem Formular 216, welches als Vergabeunterlage beigelegt ist.

Bekanntmachungs-ID:

CXPWYD9LAK3